



Präventionsnetzwerk Finanzkompetenz e.V.

<http://www.praeventionsnetzwerk-finanzkompetenz.de>

Newsletter 3/2015 (April 2015)

In eigener Sache

Wenn Sie Beiträge zum Thema Finanzkompetenz, Informationen oder Veranstaltungstermine im nächsten Newsletter bekannt geben möchten, würden wir uns sehr freuen! *Bitte wenden Sie sich an:*

Eva Trube eva.trube@praeventiosnnetzwerk-finanzkompetenz.de oder
Gabriele Krings gabriele.krings@praeventionsnetzwerk-finanzkompetenz.de

Vortragsreferenten gesucht! Vortragsprogramm 2016/2017

Geld und Haushalt, der Beratungsdienst der Sparkassen-Finanzgruppe, unterstützt Verbraucher mit kostenlosen Angeboten bei der privaten Finanzplanung. Dazu gehört ein umfangreiches Vortragsprogramm für nicht kommerzielle Veranstalter wie Vereine, Verbände, Behörden, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und soziale Organisationen. Für den Vortragservice werden schwerpunktmäßig für die Regionen Bayern, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt erfahrene Vortragsreferent(inn)en gesucht.

<http://www.geldundhaushalt.de/Vortraege/vortragsreferenten-gesucht.html>

Schulprojekt zur ökonomischen Bildung - Jetzt für das Schuljahr 2015/2016 bewerben

Wie eröffne ich ein Girokonto? Welchen Versicherungsschutz brauche ich wirklich? Welche Rechte habe ich als Verbraucher? Und wie komme ich aus einem abgeschlossenen Vertrag wieder heraus? Antworten bietet das Projekt „Finanztest macht Schule“ der Stiftung Warentest. Es vermittelt praktisches ökonomisches Wissen rund um Finanzprodukte und die Welt der Wirtschaft – und fördert so kritisches Konsumverhalten und die finanzielle Entscheidungskompetenz von Schülerinnen und Schülern. Die Bewerbungsfrist für das kommende Schuljahr

2015/2016 läuft jetzt bis zum 8. Mai 2015.

Das Projekt eignet sich für wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Fächer ab Klassenstufe 10. Im Projektzeitraum von November 2015 bis April 2016 erhalten die Projektklassen jeden Monat kostenfrei einen Klassensatz der Zeitschrift Finanztest. Damit können die teilnehmenden Lehrkräfte im Lehrplan vorgeschriebene Unterrichtsinhalte anhand aktueller Themen aus der Zeitschrift bearbeiten. Ob Onlineshopping, Kundenkarten, Autoversicherungen oder Themen, die für die Schüler erst nach der Schule relevant werden wie Krankenversicherungen, Steuern oder Geldanlage – der Schwerpunkt liegt auf praxisnaher ökonomischer Bildung, die den Schülern im Alltag hilft.

Für alle beteiligten Lehrerinnen und -lehrer gibt es ein zweitägiges Einführungsseminar vom 22. bis 24. November 2015 in Berlin. Außerdem steht ein umfangreicher Reader mit Unterrichtsvorschlägen, Schülerarbeitsbögen und Beispielen zur Verfügung, der von Teilnehmern aus den Vorjahren entwickelt wurde. Das Themenspektrum reicht dabei von „Vorsorge und Sozialversicherungssysteme“, „Versicherungen“, „Geld und Geldanlage“, „Steuern“ bis zu „Privater Haushalt“.

Im Schuljahr 2015/2016 können 100 Klassen an „Finanztest macht Schule“ teilnehmen. Interessierte Lehrkräfte können sich bis zum 8. Mai 2015 mit ihren Klassen ab Stufe 10 um eine Teilnahme bewerben. Das Bewerbungsformular und alle Informationen gibt es unter

https://www.test.de/unternehmen/schule_unterricht/jugend-finanztest/?mc=kurzurl.finanztestmachtschule

Vorsicht Kreditfalle!

Null-Prozent Zinsen: Damit wird in vielen Geschäften geworben. Doch die Tücken stecken im Detail – oft werden den Verbrauchern noch zusätzliche Restschuldversicherungen verkauft.

<http://www.verpasst.de/sendung/227522/Zdfzoom.html>

Das Geschäft mit der Armut

<https://www.youtube.com/watch?v=XXrc529Wybc>

Finanzmarktwächter und Marktwächter Digitale Welt starten und bauen Marktbeobachtung auf

<http://www.vzbv.de/pressemeldung/finanzmarktwaechter-und-marktwaechter-digitale-welt-starten-und-bauen-marktbeobachtung>

Hurraki-leichte Sprache

<http://hurraki.de/pocketmod.pdf>

Kognitive Aktivierung in der Ökonomischen Bildung

2015 1.Aufl. 978-3-7344-0086-5, Reihe: Didaktik der ökonomischen Bildung, 32,80 Euro

<http://www.wochenschau-verlag.de/kognitive-aktivierung-in-der-oekonomischen-bildung.html>

H-TEAM Künstlerpreis 2014

„Schuldenprävention für Kinder und Jugendliche“

[http://h-team-ev.de/wp-](http://h-team-ev.de/wp-content/uploads/2014/06/Ausstellungskatalog2014_RZ_web.pdf)

[content/uploads/2014/06/Ausstellungskatalog2014_RZ_web.pdf](http://h-team-ev.de/wp-content/uploads/2014/06/Ausstellungskatalog2014_RZ_web.pdf)

http://h-team-ev.de/wp-content/uploads/2014/06/Stellwaende_11-20_komp2.pdf

Recht auf Schulden?

Zur Finanzkompetenz von Menschen mit Lernschwierigkeiten

<http://www.bag-ub.de/dl/impulse/impulse68-web.pdf>

Der unvernünftige Kunde: Mit Behavioural Economics irrationale Entscheidungen verstehen und beeinflussen

Redline Verlag (14. Februar 2014), ISBN-10: 3868815244 , ISBN-13: 978-3868815245

<https://www.m-vg.de/redline/shop/article/3286-der-unvernueftige-kunde/>

10 Tipps und 1 Erklärvideo gegen Handyschulden!

<https://www.handysektor.de/abo-abzocke/detailansicht/article/10-tipps-und-1-erklaervideo-gegen-handyschulden.html>

„Geld-Werkstatt“

Vorschlag für eine Unterrichtseinheit in 1 / 2 zu Leonardo Mathematik

http://f.sbzo.de/onlineanhaenge/files/leonardo_geld-werkstatt.pdf

www.finanzforscher.de

Das Bundesfinanzministerium für Finanzen informiert Kinder und Jugendliche zwischen zwölf und 15 Jahren altersgerecht über verschiedene Themen rund um die Finanzpolitik der Bundesregierung.

<http://www.finanzforscher.de/spiele>



Eva-Maria Trube
c/o Ev. Schuldnerberatung
Collenbachstr. 10
40476 Düsseldorf

Tel: 0211-328195

0211-1373333

eva.trube@praeventionsnetzwerk-finanzkompetenz.de

gabriele.krings@praeventionsnetzwerk-finanzkompetenz.de